

EINWOHNERGEMEINDE DOTZIGEN



DOTZIGER



NACHRICHTEN



INFORMATIONEN FÜR
DIE BEVÖLKERUNG

2 / 2023

Inhalt

Informationen aus dem Gemeinderat.....	2
Medienmitteilung Gemeinderatssitzung vom 06.02.2023	2
Medienmitteilung Gemeinderatssitzung vom 06.03.2023	3
Medienmitteilung Gemeinderatssitzung vom 20.03.2023	4
Medienmitteilung Gemeinderatssitzung vom 03.04.2023	5
Gemeindeversammlung von Donnerstag, 1. Juni 2022, 20.00 Uhr, Bangerterhaus.....	6
Traktandum 1: Jahresrechnung 2022, Genehmigung und Kenntnisnahme. (Referent B. Mathys)	6
Traktandum 2: Mitteilungen und Verschiedenes (Referent A. Krähenbühl)	13
Long-John-Brücke ist wieder geöffnet	13
Voltige-Gruppe Beluga – Gewinner Damian Schaller.....	14
Informationen aus den Kommissionen	14
Bau- & Wasserkommission – Absenkung Trottoir Moosweg.....	14
Umweltkommission – Projekt Neophytensack	15
Informationen aus der Verwaltung.....	16
AHV Beiträge – Nichterwerbstätige	16
Hundekot aufnehmen – Ehrensache!	17
Betreten von Wiesen und Felder ist mit Vorsicht geboten.....	18
Informationen aus der Primarschule Dotzigen	19
Aus der Schule geplaudert... "Zäme geit's besser" Der Eidechsenhügel vom Kindergarten 1.....	19
Amphibienzaun Dotzigen-Büren, Frühling 2023	22
Welche Krähenarten gibt es in Dotzigen?	23
Elternverein	26
Ferienpass Lyss	27
Neuzuzüge	27
Termine	28

Informationen aus dem Gemeinderat

Medienmitteilung Gemeinderatssitzung vom 06.02.2023

- Auf den Liegenschaften Nr. 151 und 267 (Tulpenweg 1 und 3) wurde im Jahr 1913 im Grundbuch ein Stangenstellungsrecht für die elektronische Beleuchtungsanlage zu Gunsten der Einwohnergemeinde Dotzigen eingetragen. Die Eigentümer dieser beiden Parzellen haben den Gemeinderat angefragt, das Recht im Grundbuch löschen zu lassen. Der Gemeinderat hat dem Gesuch zugestimmt, da auf Privatstrassen grundsätzlich keine Strassenlaternen durch die Gemeinde installiert sind.
- Der Gemeinderat hat sich entschieden, dass auf Grund der Masse an Akten die im Jahr generiert werden, nicht mehr im Hausvernichtet werden sollen. Deshalb wurde ein Kredit von jährlichen CHF 743.13 für die konforme Aktenvernichtung der Verwaltung durch die Firma Datarec AG in Bern in Auftrag gegeben.
- Im Jahre 2021 wurden auf dem Gemeindegebiet eine Schutzraumkontrolle durchgeführt, welche alle 10 Jahre gemacht wird. Als Abschluss der Schutzraumkontrolle hat die Gemeinde einen Abschlussbericht verfasst, in welchem erwähnt wird, dass nach der Auswertung aller Kontrollen neu in Dotzigen eine negative Schutzplatzbilanz von 97% besteht. Der Gemeinderat musste aus diesem Grund die Massnahme treffen, dass neu bei Neubauten von Mehrfamilienhäuser in der Gemeinde wieder der Bau von Schutzräumen Pflicht sein wird, bis die Schutzraumbilanz über 100% liegt.
- Die Voltige Gruppe Beluga in Dotzigen hat die Möglichkeit mit seinen Mitgliedern an einem internationalen Wettkampf in Frankreich anzutreten. Die Voltige Gruppe hat zwei Mitglieder aus Dotzigen. Der Rat hat sich entschieden, an den Startgebühren aller Kinder mit einem Gesamtbetrag von CHF 300.00 zu beteiligen.
- Um den Austausch und mögliche Kontakte unter den Eltern im Dorf zu fördern, plant der Elternverein einmal im Monat ein Elternkaffee zu organisieren. Dieser Anlass soll jeweils am letzten Freitag im Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr stattfinden.

Aus diesem Grund gelangte der Verein mit der Bitte an den Gemeinderat, das Bangerterhaus für diesen Anlass gratis zu benutzen. Der Rat genehmigte die Anfrage des Elternvereins.

- Das Primarschulhaus verfügt aktuell nicht über eine Brandmeldeanlage, diese ist, aber auch nicht Pflicht. Die Alarmierung von anderen Nutzern der Anlage im Schadenfall müsste per Zuruf erfolgen. Der Gemeinderat hat sich dennoch dazu entschieden, dass System der GVB anzuschaffen, bei welchem nicht nur der auslösende Rauchdetektor anfängt zu piepsen, sondern den Alarm an bis zu 29 vernetzte Brandmelder weitergibt, die dann ebenfalls Alarm schlagen. Durch dieses System würden alle im Haus anwesenden Personen alarmiert werden und können Massnahmen zur Schadensabwehr ergreifen. Für die 30 Melder, welche im Primarschulhaus benötigt werden, wurde ein Kredit von CHF 1'000.00 genehmigt.

Medienmitteilung Gemeinderatssitzung vom 06.03.2023

- Der Schulhauswart und der Werkmeister der Gemeinde haben beide erfolgreich den Kurs für die Bedienung von Personenhubgeräten absolviert und dürfen diese nun offiziell benutzen. Allerdings benötigen sie dazu noch ein Höhensicherungsgerät, welches am vorhandenen "Gstädtli" montiert wird und Abstürze verhindern soll. Die vorhandene Absturzsicherung zum "Gstädtli" ist für diese Arbeiten nicht geeignet, sondern für Arbeiten auf dem Dach oder der Leiter. Ausserdem sollten beide mit einem Industriehelm ausgerüstet werden, um die Bedienvorschriften der Hebebühnen zu erfüllen. Da dieser Helm „am Kopf fixiert“ sein muss, reicht hierzu der Holzerhelm vom Werkhof nicht aus. Aus diesen Gründen wurde ein Kredit CHF 900.00 genehmigt.
- An der Lysstrasse Höhe des Restaurants Kreuz erlitt in der Kantonsstrasse eine Wasserleitung der Einwohnergemeinde einen Bruch. Im Budget 2022 wurde im Konto 7101.3143.00 für den Leitungsunterhalt (Wasserversorgung) ein Betrag von CHF 40'000.00 vorgesehen. Durch den Wasserleitungsbruch wurde der Budgetbetrag überschritten. Für die Bezahlung der Rechnung wurde ein gebundener Nachkredit von CHF 35'000.00 gesprochen.

-
- Auf Grund des Bevölkerungswachstums entstehen immer neue Aufgaben für die Gemeinden. Seit Jahrzehnten wurden die Stellenprozentage der Finanzverwalter-Stelle und der Gemeindeschreiber-Stelle nicht mehr überprüft oder angepasst. Auf Grund des wachsenden Aufgabenbereichs und zur Unterstützung der Digitalisierungsprozesse in der Verwaltung hat sich der Gemeinderat entschieden, eine 50-% Teilzeitstelle befristet auf 2 Jahre zu schaffen. Dieser Stelle werden verschiedenste Digitalisierungsprojekte und die Praxisausbildung der Lernende zugeteilt. Nach den 2 Jahren muss der GR überprüfen, ob die befristete Stelle noch benötigt wird.

Für die Besetzung der Stelle hat der Rat die Lernende Nina Chezeaux aus Bütigen gewählt, welche nach der Lehrzeit in Dotzigen die Stelle per 01.08.2023 mit 50 Prozent antreten wird.

Für die Schaffung der Stelle für die 2 Jahre wurde ein Kredit von CHF 77'000.00 genehmigt.

- Das Pumpwerk Riedmatt wurde Ende 2021 abgestellt, da einerseits die Zufuhrleitung zum Pumpwerk im Dotzigenbergs einen Bruch erlitten hat und andererseits der Chlorothalonilwert des Wassers in diesem Gebiet zu hoch ist. Daher musste die Gemeinde im Jahr 2022 mehr Wasser als sonst von der SWG Worben beziehen. Dafür hat der Gemeinderat einen Nachkredit von CHF 40'740.60 genehmigt. Der Brunnenmeister holt nun Offerten für eine mögliche Instandstellung der Leitung ein.

Medienmitteilung Gemeinderatssitzung vom 20.03.2023

- Bereits seit mehreren Jahren unterstützt die Gemeinde Dotzigen die Kulturfabrik Lyss direkt mit einem jährlichen Betrag. Der Gemeinderat hat sich entscheiden zur Kulturförderung in der Region weiterhin und bis ins Jahr 2027 einen Betrag von CHF 2'000.00 jährlich an die KUFA Lyss zu leisten.
- Seit der letzten Sanierung des Mooswegs ist einige Zeit vergangen, weshalb nun Risse und Spalte entstanden sind. Für die Reparatur der Risse auf der Strasse und dem Trottoir, dem Randfugenverguss auf der Hinterseite des Trottoirs und des Fräsfugenvergusses auf der Vorderseite des Trottoirs hat der Gemeinderat einen Kredit von CHF 26'601.90 genehmigt.

Mit diesen Massnahmen, welche durch die Firma bb Bitumen Oberbipp ausgeführt werden, kann eine Gesamtsanierung des Mooswegs noch um einige Jahre hinausgezögert werden.

Medienmitteilung Gemeinderatssitzung vom 03.04.2023

- Auf private Anfrage einer Einwohnerin in Dotzigen eine Krabbelgruppe zu eröffnen, hat sich der Gemeinderat dazu entschieden, die ehrenamtlich geführte Krabbelgruppe mit der kostenlosen zur Verfügungstellung des Bangertersaals an einem Vormittag zu unterstützen. Weitere Informationen zur Durchführung der Krabbelgruppe folgen.
- Die Jahresrechnung 2022 schliesst aufgrund der sehr hohen allg. Steuereinnahmen mit einem Ertragsüberschuss von CHF 568'074.91 (vor Einlage in Spezialfinanzierung / zusätzliche Abschreibungen) ab. Auf Grund der bevorstehenden Investitionen in den Bereichen Schulraumplanung und Sanierung Scheurenbrücke wird der Ertragsüberschuss vollumfänglich, in die dafür erstellten Spezialfinanzierungen eingelegt. Gemäss Reglemente werden CHF 397'652.44 in die Erneuerung Schulraum und CHF 170'442.47 in die Erneuerung Gemeindestrassen eingelegt.
- Anlässlich der Genehmigung der Jahresrechnung durch den Gemeinderat wurden die Traktanden für die Gemeindeversammlung vom 1. Juni 2023 festgelegt. Die Traktanden werden spätestens 30 Tage vor der Versammlung im Amtlichen Anzeiger publiziert und die Botschaft mittels Dotziger Nachrichten in die Haushalte verteilt.

Gemeindeversammlung von Donnerstag, 1. Juni 2022, 20.00 Uhr, Bangerterhaus

Traktandum 1: Jahresrechnung 2022, Genehmigung und
Kenntnisnahme. (Referent B. Mathys)

Liebe Dotzigerinnen und Dotziger

Das Resultat der Jahresrechnung 2022 schliesst wiederum besser ab als budgetiert. Dies dank höheren Steuererträgen (insbesondere Einkommens-, Vermögens-, Quellen-, Liegenschafts- und Grundstückgewinnsteuern sowie bei der Sonderveranlagung).

Über CHF 568'000.00 konnte wiederum in die Spezialfinanzierung Erneuerung Schulraum (70%) bzw. Gemeindestrassen (30%) eingelegt werden.

Neuer Bestand:

Spezialfinanzierung Erneuerung Schulraum:	CHF 1'174'653.12
Spezialfinanzierung Erneuerung Gemeindestrassen:	CHF 503'422.75

Der Gemeinderat dankt der Finanzverwalterin, Tamara Herrli für die effiziente und zuverlässige Betreuung der Gemeindefinanzen.

Nachfolgend finden Sie weiter Erläuterungen zum Rechnungsabschluss 2022, sowie den Antrag des Gemeinderates zuhanden der Gemeindeversammlung

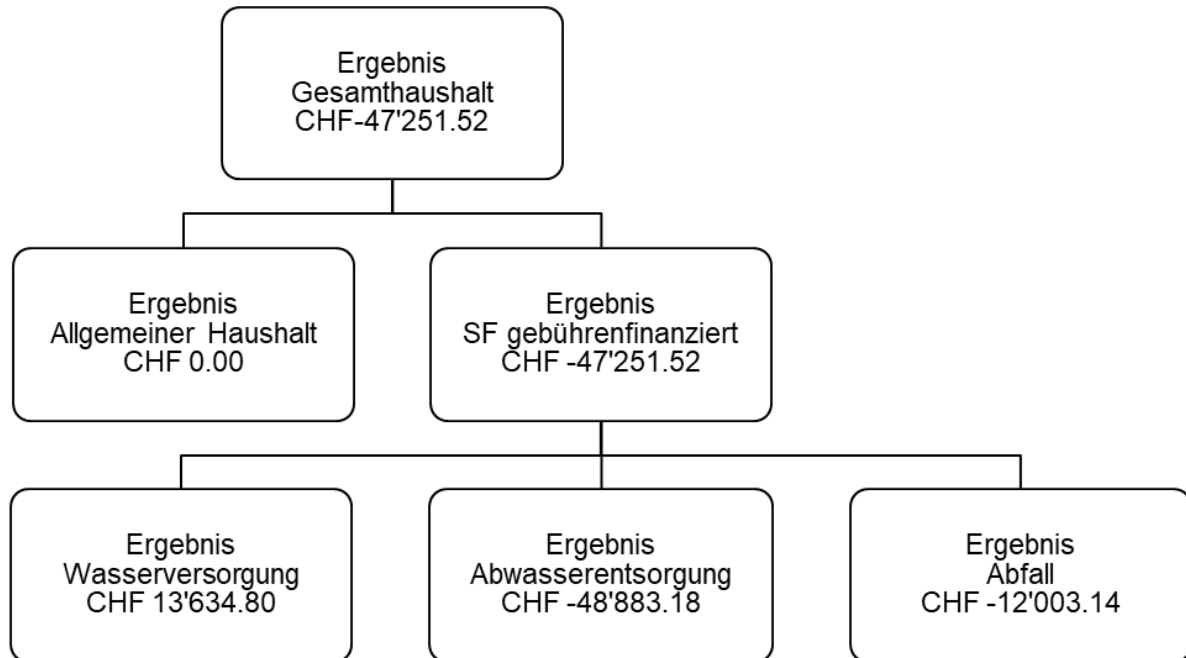
Die vollständige Rechnung kann bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Auch auf www.dotzigen.ch ist die Jahresrechnung 2022 aufgeschaltet.

Der Finanzvorsteher
Gemeinderat Beat Mathys

Die Jahresrechnung 2022 wurde nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2 erstellt.

Ergebnisse

Nach HRM2 muss das Ergebnis des **Gesamthaushalts** von der Gemeindeversammlung genehmigt werden.



Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 47'251.52 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 256'890.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2022 beträgt CHF 209'638.48.

Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt schliesst nach Einlage in die gemeindeeigenen Spezialfinanzierungen Erneuerung Schulraum und Gemeindestrassen ausgeglichen ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 198'290.00. Hauptverantwortlich für diese massive Besserstellung ist der Fiskalertrag.

Spezialfinanzierungen (SF)

Wasserversorgung

Die Wasserversorgung (Funktion 7101) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 13'634.80 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 13'920.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 27'554.80.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Wasserversorgung beträgt CHF 454'716.30 (Konto 29001.00). Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 1'859'165.95 (Konto 29301.00).

Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung (Funktion 720) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 48'883.18 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 43'010.00. Die Schlechterstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 5'873.13. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserentsorgung beträgt CHF 511'175.87 (Konto 29002.00). Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 1'458'286.55 (Konto 29302.00).

Abfall

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 12'003.14 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 1'670.00. Die Schlechterstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 10'333.14. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abfall beträgt CHF 145'979.63 (Konto 29003.00).

Investitionsrechnung

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 876'945.88 getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 2'701'460.00. Einige Investitionsprojekte laufen erst an und wurden nicht in der angenommenen Höhe im 2022 ausgeführt. An der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 22.09.2022 wurde die Erhöhung der Beteiligung um CHF 480'000.00 an die Energie Dotzigen AG beschlossen.

Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per 31.12.2022 CHF 9'804'349.75 (Vorjahr: CHF 10'906'366.86). Davon beläuft sich das Finanzvermögen auf 2'936'208.66 (Vorjahr: CHF 4'547'741.95). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Abnahme von CHF 1'611'533.29. Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2022 CHF 6'868'141.09 (Vorjahr: CHF 6'358'624.91), was einer Zunahme von CHF 509'516.18 entspricht. Das Fremdkapital ist auf CHF 1'711'596.50 gesunken (Vorjahr: CHF 3'465'131.29). Das Eigenkapital (SG 29) beträgt per 31.12.2022 CHF 8'092'753.25 (Vorjahr: CHF 7'441'235.57). Das massgebende Eigenkapital (299) beläuft sich unverändert auf CHF 1'773'466.75 (Vorjahr: CHF 1'773'466.75).

Kommentar Erfolgsrechnung funktionale Gliederung

0 Allgemeine Verwaltung

	Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	811'832.99	137'429.08	838'710.00	118'890.00	853'278.98	145'182.95
		674'403.91		719'820.00		708'096.03

Bemerkungen:

0220 Höhere Entschädigungen von den Gemeindeverbänden Feuerwehr und Oberstufe für die Dienstleistungen der Sekretariate und Finanzverwaltungen

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

	Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	121'836.40	96'890.05	132'790.00	99'100.00	154'807.47	98'924.55
		24'946.35		33'690.00		55'882.92

2 Bildung

	Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	2'327'249.17	393'629.39	1'932'260.00	506'340.00	2'608'848.10	330'868.58
		1'933'619.78		1'425'920.00		2'277'979.52

Bemerkungen:

2120 Mehraufwand Lehrergehälter Primarstufe
 2140 Höhere Beiträge an die regionale Musikschule aufgrund von mehr Schülern
 2170 Tiefere Lohnaufwände infolge personeller Veränderungen bei den Schulliegenschaften
 Minderaufwände bei der Ver- und Entsorgung der Schulliegenschaften
 Einlagen in die Vorfinanzierung Erneuerung Schulraum
 Verzicht auf Entnahme aus der Vorfinanzierung Erneuerung Schulraum

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

	Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	64'154.00	1'082.50	62'460.00	0.00	48'865.25	1'330.70
		63'071.50		62'460.00		47'534.55

4 Gesundheit

	Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	4'855.00	0.00	5'930.00	0.00	3'573.00	0.00
		4'855.00		5'930.00		3'573.00

5 Soziale Sicherheit

	Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	1'261'679.50	27'350.92	1'441'480.00	118'280.00	1'177'250.10	1'865.00
		1'234'328.58		1'323'200.00		1'175'385.10

Bemerkungen:

- 5450 Einführung Betreuungsgutscheine per 01.08.2022. Im Budget war die ganzjährige Führung des Betreuungsgutscheinssystems vorgesehen.
- 5796 Minderaufwände für die Entschädigung an den regionalen Sozialdienst Büren
- 5799 Minderaufwände für den Lastenausgleich Sozialhilfe

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

	Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	661'586.51	65'290.80	569'630.00	127'930.00	783'058.31	258'267.95
		596'295.71		441'700.00		524'790.36

Bemerkungen:

- 6150 Minderaufwände beim regulären Strassenunterhalt
Einlage in die Vorfinanzierung Erneuerung Gemeindestrassennetz

7 Umweltschutz und Raumordnung

	Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	850'338.63	757'086.70	768'620.00	680'780.00	832'053.56	759'673.57
		93'251.93		87'840.00		72'379.99

Bemerkungen:

- 7101 Mehraufwände Unterhalt Leitungsnetz insbesondere durch Wasserleitungsbrüche
Deutlich höhere Erträge aus Anschlussgebühren. Die Anschlussgebühren werden vollumfänglich in den Werterhalt eingelegt und der ordentlichen Einlage angerechnet.

Höhere Betriebsbeiträge an die SWG Worben infolge Fremdwasserbezug aufgrund der Abschaltung des Pumpwerks Riedmatt

Höhere Anschlussgebühren aufgrund reger Bautätigkeit

Höhere Erträge aus Benützungsgebühren durch Mehrverbrauch infolge trockenen Sommers.

7201

Mehraufwände Unterhalt Leitungsnetz

8 Volkswirtschaft

	Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	15'777.80	67'166.40	10'780.00	65'000.00	10'690.10	71'409.00
	51'388.60		54'220.00		60'718.90	

9 Finanzen und Steuern

	Jahresrechnung 2022		Budget 2022		Jahresrechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	158'902.25	4'732'286.41	374'020.00	4'420'360.00	313'746.56	5'118'649.13
	4'573'384.16		4'046'340.00		4'804'902.57	

Bemerkungen:

9100

Auflösung Wertberichtigung auf Forderungen allgemeine Gemeindesteuern

Tiefere tatsächliche Forderungsverluste

Mehrerträge aus Einkommenssteuern NP

Mehrerträge aus Vermögenssteuern NP

Mehrerträge aus Quellensteuern

Mindererträge aus Gewinnsteuern JP. Die

Steuerteilungsansprüche wurden ausgeschieden

9101

höhere Wertberichtigungen auf Forderungen der Sondersteure

Mehrerträge aus Grundstückgewinnsteuer

Mehrerträge aus Sonderveranlagung

9102

Mehrerträge aus Liegenschaftssteuer

9300

Mindereinnahmen aus Disparitätenabbau aufgrund steuerstarker Vorjahre

9500

Mehrertrag aus direkter Bundessteuer

9630

Marktwertanpassung/Aufwertung Liegenschaft

Bangerterhaus aufgrund amtlicher Neubewertung

Im Namen des Gemeinderates stellt B. Mathys folgenden Antrag:

Antrag

Die Jahresrechnung 2022 sei mit einem Aufwandüberschuss von CHF 47'251.52 zu genehmigen.

ERFOLGSRECHNUNG

Aufwand Gesamthaushalt	CHF	6'325'463.77
Ertrag Gesamthaushalt	CHF	6'278'212.25
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF	-47'251.52

davon

Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	5'589'318.87
Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	5'589'318.87
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF	0.00

Aufwand Wasserversorgung	CHF	311'721.65
Ertrag Wasserversorgung	CHF	325'356.45
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF	13'634.80

Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	297'958.53
Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	249'075.35
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF	-48'883.18

Aufwand Abfall	CHF	126'464.72
Ertrag Abfall	CHF	114'461.58
Aufwand-/Ertragsüberschuss	CHF	-12'003.14

INVESTITIONSRECHNUNG

Ausgaben	CHF	876'945.88
Einnahmen	CHF	0.00
Nettoinvestitionen	CHF	876'945.88

NACHKREDITE gemäss separater Tabelle zur Kenntnisnahme CHF 952'100.95.

Traktandum 2: Mitteilungen und Verschiedenes (Referent A. Krähenbühl)

In diesem Traktandum erfolgen Mitteilungen durch den Gemeinderat.

Zur Gemeindeversammlung sind alle Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger freundlich eingeladen, die in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Dotzigen wohnhaft sind.

Die Unterlagen zu den einzelnen Traktanden können in der Gemeindeverwaltung oder unter www.dotzigen.ch eingesehen werden. In der Versammlung werden keine Unterlagen verteilt. Der Gemeinderat freut sich auf zahlreiches Erscheinen.

Der Gemeinderat

Long-John-Brücke ist wieder geöffnet

Die Long-John-Brücke wurde Ende März durch freiwillige Helfer und dem Werkhofleiter Müller Urs, innert 2.5 Tagen wieder instandgesetzt. Seit Mittwoch, 22. März 2023 ist sie für Spaziergänger wieder geöffnet.

Der Gemeinderat bedankt sich für die Initiative und der nicht selbstverständlichen freiwilligen Arbeit, bei:

Witkowski Hansruedi, Widmer Fritz, Scheidegger Ernst, Zeugin Josef, Probst Fernand und Stämpfli Hansrudolf.



Voltige-Gruppe Beluga – Gewinner Damian Schaller



Der Gemeinderat gratuliert besonders Damian Schaller zu seinem 1. Platz am internationalen Voltige-Wettkampf vom 05. – 09. April 2023 in Saumur Frankreich. Den anderen Voltgierer Lea Mäder, Lena Nyffenegger und Sophia Lucciola wird für ihr tolle Leistung gratuliert.

Informationen aus den Kommissionen

Bau- & Wasserkommission – Absenkung Trottoir Moosweg

Auf Wunsch der Bevölkerung hat der Gemeinderat im 1. Quartal 2023 die Absenkung des Trottoir Randes am Moosweg, Verzweigung Niesenweg in die Wege geleitet. Dies vereinfacht den Spaziergänger einen einfacheren und hindernisfreien Zugang zum Trottoir.



Umweltkommission – Projekt Neophytensack

In unserer Region haben sich 13 Gemeinden zusammengeschlossen für den Kampf gegen invasive Neophyten. Dies sind Pflanzen, welche in unserer Region nicht ursprünglich vorkommen und sich seit ihrer Einschleppung so vermehren, dass sie einheimische Pflanzenarten verdrängen. So sieht zwar z.B. der Kirschlorbeer im Garten gut aus und ist pflegeleicht, doch mit den Beeren, welche durch Vögel in den Wald getragen werden, entstehen im Wald Bereiche, wo der Raum und das Licht für die heimischen Pflanzen durch die Jungpflanzen des Kirschlorbeers beansprucht und so der Wuchs von einheimischen Pflanzen verhindert wird.

Der Neophytensack kann durch die Bevölkerung auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden und ist ausschliesslich dazu da, den Pflanzenschnitt und die ausgerissenen Pflanzen von invasiven Neophyten aus dem heimischen Garten zu entsorgen. Die Bevölkerung wird die vollen Säcke bei den Robidogeimern deponieren können, wo sie durch den Werkmeister eingesammelt und fachgerecht entsorgt werden.

Genauere Informationen mit einer umfassenden Liste der zu bekämpfenden Pflanzen sowie Vorgehen und Ansprechperson erfolgen in Kürze mittels eines Flyers im Amtsanzeiger.



Informationen aus der Verwaltung

AHV Beiträge – Nichterwerbstätige

Als Nichterwerbstätige gelten Personen, die:

- kein oder nur ein geringes Erwerbseinkommen erzielen
- in ihr 21. Altersjahr eingetreten sind
- das ordentliche Rentenalter noch nicht erreicht haben.

Dabei handelt es sich insbesondere um:

- Studierende
- Weltreisende
- ausgesteuerte Arbeitslose
- nicht erwerbstätige Sozialhilfeempfängerinnen und -empfänger
- nicht erwerbstätige Bezügerinnen und Bezüger von IV-Renten
- Empfänger und Empfängerinnen von Kranken- und Unfalltaggeldern
- nicht erwerbstätige Geschiedene
- vorzeitig Pensionierte
- nicht erwerbstätige Ehegatten von Pensionierten
- nicht erwerbstätige Verwitwete.

Personen, deren Ehegatte während mindestens neun Monaten des Jahres zu mindestens 50% erwerbstätig ist und ein Einkommen über CHF 9'701.00 pro Jahr erzielt, gelten nicht als nichterwerbstätig.

Welche Pflichten haben Nichterwerbstätige?

Nichterwerbstätige müssen sich bei einer Ausgleichskasse anmelden und ihr Beiträge entrichten.

Es ist Sache der betreffenden Personen, sich um ihre Beitragspflicht zu kümmern.

Weitere Informationen und den Link für die Online Berechnung, finden Sie unter: www.akbern.ch/de/Versicherungen/AHV-Beitrage/Nichterwerbstatige

Hundekot aufnehmen – Ehrensache!

Hundekot auf Trottoir, öffentlichen Anlagen, im Wald oder in Weidegebieten ist nicht nur eklig, sondern kann auch gesundheitsschädigend sein. Deshalb wird an Hundehalterinnen und -halter appelliert, ihrer Aufnahmepflicht nachzukommen, den Hundekot einzusammeln und im nächsten Robidog zu entsorgen.

Neben den Fussgängerinnen und Fussgängern sind andere Tiere und die Landwirtschaft leidtragend. Draussen, wo wir uns aufhalten und Nahrung produziert wird, können durch Hundekot Krankheitserreger übertragen werden, welche bei Menschen oder Tieren zu gefährlichen Infektionen führen. Seit Einführung des Littering-Gesetzes stellt das Liegenlassen von Hundehäufchen eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Busse geahndet werden.

Die Hundehalterinnen und -halter werden darum aufgefordert, ihre Tiere nicht unbeaufsichtigt zu lassen und Hundekot immer zu entsorgen.

Robidogs sind Hundekot-Sammeleimer, die der Beseitigung von Hundekot dienen. Bei den Eimern werden kostenlos Beutel für die ordnungsgemässe Entsorgung zur Verfügung gestellt. Die Anwendung der Beutel ist denkbar einfach. Es empfiehlt sich, einige Beutel auf Vorrat mit sich zu führen. So ist auch bei längeren Spaziergängen vorgesorgt, dass die Hinterlassenschaften der Vierbeiner nicht auf der Weide liegen bleiben.



Zu den Verantwortungspflichten von Hundehalterinnen und -haltern gehört, die Hinterlassenschaften ihres tierischen Begleiters stets aufzunehmen und zu entsorgen. Helfen Sie mit! Nehmen Sie den Hundekot konsequent auf!

Gemeindeverwaltung Dotzigen

Betreten von Wiesen und Felder ist mit Vorsicht geboten

Das Grundeigentum verbietet grundsätzlich das Betreten fremder Wiesen und Äcker, denn prinzipiell ist jede unmittelbare oder körperliche Einwirkung auf fremdes Eigentum rechtswidrig.

Der Grundeigentümer verfügt aufgrund seiner Stellung über verschiedene Schutzrechte. Ist ein schutzwürdiges Interesse vorhanden, zum Beispiel, wenn eine Kultur beschädigt werden kann, gilt ein Betretungsverbot.

In der Praxis heisst das, dass während der Vegetationszeit nur Weiden oder evtl. frischgemähte Wiesen betreten werden dürfen. Wiesen mit nachwachsendem oder schon hochstehendem Gras sind für Spaziergänger tabu. Gemäss den Experten des Bauernverbandes könnte der Bauer dann die entsprechende Person für die entstandenen Schäden haftbar machen.

Demnach ist das Betreten von Weiden, Wiesen und Feldern und Spazieren immer mit Vorsicht zu geniessen. Nehmen Sie Rücksicht, und betreten Sie Felder und Wiesen nicht einfach.



Gemeindeverwaltung Dotzigen

Informationen aus der Primarschule

Dotzigen

Aus der Schule geplaudert... "Zäme geit's besser"

Der Eidechsenhügel vom Kindergarten 1

Rücksicht nehmen, Sorge tragen zur Natur, Bienensterben, Klimaerwärmung, Natur erhalten, renaturieren, Lebensraum für Tiere schützen...

Das sind Themen, die uns alle bewegen sollten. Geht es doch heute darum, dass wir älteren und alten Personen unseren Kindern und Enkelkindern die Erde nicht als Schrotthaufen hinterlassen.

Rund um unsere Schulanlage haben wir die Möglichkeit, Vögel, Insekten, Frösche, Eichhörnchen, Igel, Mäuse, Biber, Eidechsen und andere Tiere zu sehen. Manche hören wir nur, von anderen sehen wir die Spuren.

Vor längerer Zeit entstand im Kindergartengarten Im Rahmen eines Gesamtschulprojektes ein Steingarten mit verschiedenen Pflanzen. Zuerst begegneten wir noch keinen Tieren. Nach und nach konnten wir jedoch verschiedene Insekten und Schmetterlinge beobachten. Mit der Zeit siedelten sich Heuschrecken an und bald darauf waren auch die Eidechsen im Steingarten zu Hause.

Wir schnitten und pflegten die Pflanzen im Steingarten nur noch selten. So entwickelte sich ein eigenes kleines Insektenparadies und die angesiedelten Tiere schienen sich wohl zu fühlen zwischen den Steinen und Pflanzen.

Als der Steingarten weggeräumt wurde - er war einem Gemüsegartenprojekt gewichen - lagen alle Steine an der Hausmauer und wurden nicht mehr genutzt. Da der Platz recht sonnig ist, verdorrte das Gemüse zusehends. Denn gerade in den heissesten Monaten hätte es täglich gewässert werden müssen, auch durch die Sommerferien.

Wird der Platz bei Umbauplänen für das Schulhaus benötigt? Wird ein Spielplatz erstellt? Kommt der Kindergartenneubau dort hin? Das war lange nicht zu erfahren...



Obschon Unklarheit herrschte bezüglich der Nutzung, entschloss ich mich im September 2022, mit meinen Kindergartenkindern endlich die Arbeit anzupacken. Dies ganz nach dem Motto "Zäme geit's besser", wie unser diesjähriges Thema lautet. Unseren "Schul-Labels" konnten wir mit dem "Eidechsenhügel-Projekt" gerecht werden. "Fit4future" und "Schule bewegt" im wahrsten Sinne des Wortes! Hörte man doch hie und da: "Lueg mal, wie starch ig bi, ig ha dä grossi Stei ganz eleige dahäre treit" oder gegen den Schluss "Ig ma fasch nümme, ig bi scho mängisch hin und här glüffe". Gemeinsam

unterwegs sein, gemeinsam einen Weg gehen, füreinander und miteinander, sich gegenseitig unterstützen, wie es unser neuestes Label "Denkwege" vorsieht - auch das erlebten die Kindergartenkinder, während unser "Eidechsenhügel" entstand.

Dicken Äste, Röhren und Stroh bildete der Untergrund. Dafür musste ein Loch ausgehoben werden, damit das "Winterbett" für Blindschleichen in den Boden versenkt werden konnte. Wir konnten nicht alle gleichzeitig schaufeln und doch waren wir aufeinander angewiesen. Es musste abgesprochen werden, wer graben und pickeln durfte, wer schleppen musste und wann gewechselt wurde.

Zum Glück wurden wir tatkräftig unterstützt von unserer Klassenhilfe Sarah Cooper und vom Hauswart Stefan Sodano, die beide gemeinsam mit den Kindergartenkindern Steine schleppten und zu einem Haufen aufschichteten. An dieser Stelle ein ganz grosses Dankeschön an sie.

Nach den anstrengenden Bauarbeiten pflanzten wir noch eine kleine Bienenwiese daneben. Wir versuchten möglichst einheimische Pflanzen für Schmetterlinge und andere Insekten zu setzen. Nach einem ganzen Morgen "chranpfe" war unser Eidechsenhügel mit der kleinen "Bienenweide" endlich fertig. Als wir ganz genau hingeschaut haben, waren wir uns sicher, dass wir die ersten Bewohner im Hügel haben verschwinden sehen...

Natürlich durfte auch der gesellige Teil nicht fehlen. Beim Hornusserhüsli brätelten und spielten wir und genossen unser wohlverdientes Mittagessen.



Frühling 2023: Nun erwacht die Natur erneut. Die Vögel pfeifen wieder und wir sind gespannt, wer sich nun alles in unserem Hügel angesiedelt hat. Die grossen Steine laden ein zum Sitzen, Verweilen und Beobachten.

Da neben unserem Hügel ein neuer Spielplatz entstehen soll, hoffen die Kindergartenkinder auf viele interessierte Besucherinnen und Beobachter.

Christina Lutz, Kindergarten 1

Amphibienzaun Dotzigen-Büren, Frühling 2023

Die Sammelergebnisse:

	2005	2009	2011	2013	2014	2015	2016	2017
Grasfrösche	23	203	64	26	88	54	85	20
Erdkröten	84	127	192	60	47	25	57	99
Wasserfrösche	0	0	0	13	0	0	0	7
Bergmolche	5	15	7	3	5	8	29	46
Total	112	345	263	102	140	87	171	172

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Grasfrösche	57	9	2	5	13	15
Erdkröten	122	61	49	28	35	21
Wasserfrösche	51	3	0	10	30	3
Bergmolche	42	8	7	2	3	0
Total	272	81	58	45	81	39

Der Amphibienzaun wurde am 16.02.2023 vom Amt für Naturförderung gestellt und am 28.03.2023 wurde die grüne Barriere wieder entfernt. Die Wanderbedingungen für Amphibien waren besser als letztes Jahr und es bestand Hoffnung, dass wieder mehr Tiere in den eingegrabenen Kesseln eingesammelt werden können. Leider erreichten wir mit nur 39 eingesammelten Amphibien einen absoluten Tiefpunkt. Genau an 38 Tagen kontrollierte jemand die eingegrabenen Kessel. Das ist auch der Punkt wo man sagen muss, es ist besser den Amphibienzaun an einem Ort aufzustellen wo mehr Tiere zu den Gewässern wandern. Deshalb wird nächstes Jahr niemand am frühen Morgen unterwegs sein um die Kessel zu kontrollieren. Schade eigentlich, aber die wenigen Amphibien müssen und werden es alleine schaffen über die Hauptstrasse und Bahnlinie zu kommen.

Amphibien sind sehr sensibel auf Veränderungen ihres Lebensraums. Es ist ein Wandel im Gange, dessen Ausgang wir noch nicht kennen.

Die Gründe für die starke Abnahme kennen wir nur teilweise. Der trockene, warme Sommer 2022 hat sicher auch dazu beigetragen. Dazu kommt, dass im Grien dank Biber und Renaturierung viele neue Lebensräume geschaffen wurden. Wandern sie deshalb weniger? Das können wir nur hoffen, es sei so.

Die Umweltkommission dankt Sue Bourquin, Simone Bonjour, Andreas Krähenbühl, Barbara Nünlist, Nelly Schori, Max Bernhardsgrüter und Urs Rohner für den Einsatz zu Gunsten der bedrohten Amphibien.



Wasserfrosch

Urs Rohner

Welche Krähenarten gibt es in Dotzigen?

Schon oft habe ich mich gefragt, woher diese grossen Krähenschwärme kommen, die bei uns überwintern. Meistens beginnt es im Dezember, wie es auch letztes Jahr war. Eines Tages wartete ich am Bahnhof auf den Zug, und vernahm plötzlich ein Krächzen, wie aus 1000 Kehlen. Das waren Saatkrähen schätzungsweise gut über 100 Vögel. In der Folge konnte ich dann beim Lättgrubenhof wahrscheinlich die gleichen Saatkrähen beobachten.



Die Saatkrähen sind Koloniebrüter, deswegen gehen sie wahrscheinlich auch miteinander auf Futtersuche. Am Abend fliegen sie Richtung Alte Aare, wo sie ihren Schlafbaum haben. Dazu gesellen sich auch einzelne oder kleine Gruppen von Rabenkrähen sowie auch Dohlen. Die Rabenkrähe ist bei uns auch heimisch und baut einzelne Nester, meistens hoch in den Bäumen, die Nester werden mehrmals gebraucht. Die Saatkrähen sind in der Schweiz als Brutvögel noch nicht sehr lange bekannt.

Im Jahr 1963 hat erstmals ein Paar seine Jungen aufgezogen. Ein Jahr später wurden schon kleinere Kolonien in Basel und im Grossen Moos festgestellt. Gleichzeitig mit dieser Expansion nach Osten war in Frankreich eine Ausweitung Richtung Süden festzustellen. Nördlich der Schweiz in Baden-Württemberg war in 1960 eine Kolonie mit 200 Brutpaaren, 1967-1969 ist die 800er Marke erreicht worden und 1980 hat sich die jährliche Anzahl auf 500-600 Brutpaare eingependelt.



Das westliche Verbreitungsareal der Saatkrähe erstreckt sich von den britischen Inseln, NW-Frankreich, NW-Spanien bis zum Nord- und Westaltai. (Russland)

Die Saatkrähen leben ganzjährig in offenen, ebenen und hügeligen Agrarlandschaften mit fruchtbaren, tiefgründigen Böden, in denen Wäldchen, Feldgehölze und Baumgruppen Platz haben für das Brutgeschäft.

Die Saatkrähen sind Kulturfolger und brüten in Kolonien. Sie sind wie auch die Rabenkrähe Allesfresser. Sie sind eine Art Gesundheitspolizei in der Natur.

Die grossen Schwärme, die bei uns überwintern, richten keine erheblichen Schäden an. Erst wenn der Landwirt aussäht, könnte es zu Schäden kommen.

Letzte Woche an einem Abend ist mir beim Krähenzählen aufgefallen, dass einige dieser Saatkrähen immer um einen Rotmilan heruntänzelnd, beim Annähern flog dieser plötzlich auf und etwa nach 5 Metern liess er sich wieder nieder, sofort umgeben von 4 Krähen.

Ich dachte noch, wie schlau diese sind, und wie schnell sie merken, wenn etwas nicht mehr stimmt. (Bild 1) Die mutigste der Saatkrähen zog ihm eine Feder aus dem Flügel. (Bild 2) Dann flog er plötzlich wieder auf und wechselte zur Pappel. (Bild 3) Gleichzeitig tauchte ein zweiter Rotmilan auf, griff den ersteren an und jagte diesen weg, so dass er meinem Blickfeld entwand.

Nach den Ringfunden kommen die Krähen aus dem Norden Europas und vor allem aus dem Osten. (Polen, Tschechien)



Ruedi Greber



Der Elternrat empfiehlt:

Studen



Abenteuer wie bei den Cowboys, Cowgirls, Indianerinnen und Indianer

Seit bald 9 Jahren betreuen wir als Tagesfamilien viele liebe Kinder in allen Altersklassen...

sie dann am Abend stolz Mami und Papi erzählen können... Und wer weiss, auch davon träumen!

Vom Jungen bis zum Mädchen erfreuen sich alle seit sechs Monaten am neuen Zuwachs auf acht Beinen.

Wie heisst doch das bekannte Sprichwort: «Das grösste Glück der Erde liegt halt doch auf dem Rücken der Pferde/Ponys.»

Timi und Nayla, unsere zwei Shetlandponys, bereichern unseren Alltag jeden Tag aufs Neue. Die strahlenden Kinderaugen, wenn wir uns wieder auf Abenteuerritt begeben, entschädigen uns für jeden, manchmal anstrengenden Moment.



Schon am Morgen, wenn alle Kinder eingetroffen sind, wird die Frage an uns gestellt, ob wir denn heute wohl wieder auf den Hof gehen können, um die Ponys zu besuchen. Ob beim Reiten, Füttern, Striegeln oder einfach nur Streicheln der Ponys, sind die Kinder immer mit Feuereifer dabei!!!



An Halloween war es für uns alle ein Riesenspass und ein Abenteuer, mit den Ponys auf «Süsses oder Saures-Tour» zu gehen und in doch so manches überraschtes und auch belustigtes Gesicht zu blicken.



Auch ein Planwagen, welchen wir noch zusammen bemalen werden, gehört zu unserem neusten Projekt, welches die Kinder schon mit grosser Vorfreude herbeisehenen!!! So wird man uns dann auch bald mit Kutsche antreffen und bestaunen können. Tag für Tag erleben unsere kleinen, grossen Reiter, so viele schöne und spannende Abenteuer, von denen



**Kinderbetreuung Nestwärme Studen
Bereich Tagesfamilienbetreuung**

Wir vermitteln für Ihre Kinder Tagesfamilienbetreuung in Ihrer Umgebung, nehmen Betreuungsgutscheine an und sind im kibon-Abrechnungssystem anerkannt!

Unser Einzugsgebiet:

Aegerten, Bellmund, Brügg, Dotzigen, Hermrigen, Ipsach, Merzligen, Mörigen, Nidau, Orpund, Port, Safnern, Scheuren, Schwadernau, Studen, Sutz-Lattrigen, Täuffelen- Gerolfingen und Worben.

Vermittlung Tagesfamilien

Tel. 079 365 04 89

vermittlung2@

kinderbetreuung-studen.ch

Tel. 079 921 16 99

vermittlung@

kinderbetreuung-studen.ch

www.kinderbetreuung-studen.ch

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Text: Corinne Stöckli, Debora Rüfenacht,
Betreuungspersonen in Tagesfamilien
Bilder: zVg

Sivasubramaniyam Vijayan, Mattenweg 1
Egli Nicole und Alessia, Bürenstrasse 2
Schulze Barbara, Schulriederstrasse 2
Santamaria Sofia, Rebenweg 39
Wehrle Urs und Fitze Wehrle Barbara, Aareweg 3

Termine

April 2023

28.	Elternkaffee	Elternrat	Bangerterhaus
29.	Kuchenmärit	Gemeinnütziger Verein	Bangerterhaus

Mai 2023

1.-31.	Gemeindeduell	schweiz.bewegt	
4.	Nachmittagstreff	Team Nachmittags-Treff	Bangerterhaus
5.	Bürgergemeinde- versammlung	Bürgergemeinde	Waldhaus
6.	Obligatorisch	Schützengesellschaft	Schützenhaus
12.	Seniorenausfahrt	Gemeinnütziger Verein	
14.	Fischessen	FC Diessbach / Dotzigen	Klubhaus Eichi Diessbach
18.	Auffahrtsgottesdienst	Kirchgemeinde	Tertianum
20.	Nationaler Mühletag	Mühleverein	Alte Mühle
26.	Elternkaffee	Elternrat	Bangerterhaus
27.	Pizzaplausch	Turnverein	Turnhalle

27.	Dr schnäuscht Dotziger	Turnverein	Turnhalle
-----	------------------------	------------	-----------

Juni 2023

1.	Gemeindeversammlung	Gemeinderat	Bangerterhaus
11./12.	Jugitag	JUTU	Pieterlen
16.-18.	Seel. Turnfest	Turnverein	Pieterlen
18.	BLS-AED	Samariterverein	MZH Bütigen
18.	Eidg. + Kant. Abstimmung		Bangerterhaus
23.	Generalversammlung	FC Diessbach / Dotzigen	Klubhaus Eichi Diessbach
30.	Elternkaffee	Elternrat	Bangerterhaus

Juli 2023

4.	Schulschluss	OS Dotzigen	
7.-9.	Grümpelturnier	FC Diessbach / Dotzigen	Sportplatz Dotzigen

August 2023

1.	1. Augustfeier	Gemeinde / Kulturkommission	Bangerterhaus
1.	Neuzuzügerapéro	Gemeinde / Kulturkommission	Bangerterhaus

19.	Obligatorisch	Schützengesellschaft	Schützenhaus
19./20.	IVR2	Samariterverein	MZH Bütigen
25.	Elternkaffee	Elternrat	Bangerterhaus
27.	Gottesdienst	Kirchgemeinde	Bangerterhaus

September 2023

2.	Mühlefest	Mühleverein	Alte Mühle
3.	Fischessen	Schützengesellschaft	Bangerterhaus
5.	Ständeli	Kulturkommission	Bangerterhaus
15.	Raclette Abend	Samariterverein	Lindenhalle Bütigen
16.	Notfälle bei Kleinkindern	Samariterverein	MZH Bütigen
16.	Herbst-Chilbi	Turnverein	Turnhalle
17.	Dorfhornussen	Hornussergesellschaft	Hornusserplatz

NÄCHSTE AUSGABE DER DONA

AUGUST 2023, REDAKTIONSSCHLUSS: 4. AUGUST 2023

BEITRÄGE PER MAIL AN: GEMEINDESCHREIBEREI@DOTZIGEN.CH

DIE „DOTZIGER NACHRICHTEN“ ERSCHEINEN 4 X JÄHRLICH

IMPRESSUM: DRUCK UND VERSAND GEMEINDEVERWALTUNG

VERANTWORTUNG TEXTE – JEWEILIGE VERFASSEN